



# PRESSEDIENST

---

STATISTISCHES LANDESAMT RHEINLAND-PFALZ

Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

**Ansprechpartner**

Jürgen Hammerl  
Pressereferent  
Telefon 02603 71-3240  
Telefax 02603 71-193240  
pressestelle@statistik.rlp.de

Bad Ems, November 2010

Serie zum Zensus 2011 (Folge 2)

## Zensus 2011

### **Wohneigentümer bekommen Post vom Statistischen Landesamt**

Mitte November bekommen rund 514 000 Gebäude- und Wohneigentümer in Rheinland-Pfalz Post vom Statistischen Landesamt. „Diese so genannte Vorbefragung ist der Auftakt zum Zensus 2011“, erläutert Jörg Berres, Präsident des Statistischen Landesamtes in Bad Ems. Deutschland beteiligt sich im Jahr 2011 an dieser EU-weiten Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung. „Gegenüber früheren Volkszählungen werden neue Wege beschritten, indem die meisten Daten aus bestehenden Registern gewonnen werden. Das entlastet die Bürgerinnen und Bürger und kostet weniger Geld.“ Bei der Gebäude- und Wohnungszählung muss jedoch auf die klassische flächendeckende Befragung zurückgegriffen werden, da hierzu keine Registerdaten existieren.

In Rheinland-Pfalz gibt es gut 1,9 Millionen Wohnungen, die rund 1,1 Millionen Eigentümern gehören. „Um die Haupterhebung im nächsten Frühjahr reibungslos über die Bühne zu bringen, ist es erforderlich, schon jetzt einige wenige Informationen von knapp der Hälfte der Eigentümer zu erbitten“, erklärt Berres. Vor allem an Adressen mit einer Vielzahl von Wohnungen soll auf diese Weise der genaue Bedarf an Erhebungsbögen ermittelt werden. Außerdem geht es darum, im kommenden Frühjahr die aktuellen Eigentümer anzuschreiben. Besonders bei Eigentumswohnungen gibt es nach den Erfahrungen der Statistiker häufige Eigentümerwechsel. „Wenn jemand plant, seine Wohnung in den nächsten Monaten zu verkaufen, kann er uns diese Information jetzt bereits zukommen lassen. Wenn dann auch der Käufer schon



# PRESSEDIENST

---

bekannt ist, können wir die Erhebungsbögen im nächsten Frühjahr passgenau zu stellen. Das spart Zeit und Geld“, so Berres.

Mit der Vorbefragung sollen außerdem unklare Adressangaben geklärt werden. Das Statistische Landesamt hat bei der Ermittlung der Wohnadressen verschiedene Quellen genutzt, beispielsweise die Melderegister sowie Register der Vermessungsverwaltung. Für eine Reihe von Adressen liegen aber keine hinreichenden Informationen dazu vor, ob an diesen Anschriften Wohnraum vorhanden ist. „Mit der Vorerhebung wollen wir klären, ob es sich hier tatsächlich um ein Wohngebäude handelt“, erklärt Berres.

Die für die Kontaktaufnahme zur Gebäudevorerhebung 2010 und zur Gebäude- und Wohnungszählung 2011 maßgeblichen Namens- und Adressangaben potenzieller Gebäude- und Wohnungseigentümer stammen aus Registern der Grundsteuerverwaltung, der Abfallentsorger und der Vermessungsverwaltung. Aufgrund von unterschiedlichen Qualitäten dieser Registerdaten kann es vorkommen, dass die Kontaktdaten nicht in jedem Fall vollständig und korrekt auf den Anschreiben wiedergegeben sind. Des Weiteren ist nicht auszuschließen, dass Auskunftspflichtige mit Mehrfacheigentum mehrere Schreiben für unterschiedliche Immobilien erhalten.

Der Erhebungsbogen ist kurz und enthält je Wohngebäude maximal sechs Fragen. Wer nicht zum Stift greifen und sich den Weg zum Briefkasten sparen will, kann die Angaben online übermitteln. „Das geht natürlich auch bei der Haupterhebung im nächsten Jahr. Die Werbung für diesen bequemen Weg der Datenübermittlung ist ein weiteres Anliegen der Vorinformation“, so Berres.

Die Gebäude- und Wohnungszählung findet im nächsten Frühjahr statt. Befragt werden dann alle Gebäude- und Wohnungseigentümer, Stichtag ist der 9. Mai 2011.

Fragen zum Zensus im Allgemeinen und zur Vorinformation im Besonderen beantwortet eine Service-Hotline im Statistischen Landesamt in Bad Ems. Sie ist mit Beginn der Erhebung von Mitte November an montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr unter der Rufnummer 02603 71-4000 zu erreichen. Fragen können auch per E-Mail an [zensus@statistik.rlp.de](mailto:zensus@statistik.rlp.de) gerichtet werden. Umfassende Informationen zum Zensus



# PRESSEDIENST

2011 hält das gemeinsame Internetangebot der statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) bereit.

## Serie zum Zensus 2011

1. Zensus 2011 – Wissen, was morgen zählt
2. Wohneigentümer bekommen Post vom Statistischen Landesamt
3. Datenschutz hat in der amtlichen Statistik höchste Priorität

## ZENUS 2011 IM ÜBERBLICK



**November 2010**

**Vorbefragung  
Wohneigentümer**

**514 000 Wohneigentümer  
erhalten Fragebogen**

**Stichtag  
9. Mai 2011**

**Gebäude und  
Wohnungszählung**

**Haushaltsstichprobe**

**Befragung an  
Sonderanschriften  
(Seniorenheime etc.)**

**Rund ein Drittel  
der Bevölkerung wird befragt**



**Internet**  
[www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de)



**Hotline**  
**02603 71-4000**  
**Mo. - Fr. 8 bis 19 Uhr**